

n29 Moorstagnogley aus lösslehmreicher Fließerde über toniger Unterjura-Fließerde, geringmächtige Überdeckung mit Torf
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	n-SS01	
Flächenanteil	70–90 %	
Nutzung	Wald	
Relief	Plateauverebnung	
Bodentyp	Moorstagnogley	
Ausgangsmaterial	lösslehmreiche Fließerde (Decklage) über toniger Unterjura-Fließerde (Basislage), z. T. über Lösslehm; dünne Torfdecke an der Oberfläche	
Bodenartenprofil	H	1–3 dm
	Lu–Lt2	4–7 dm
	TI–T(Gr1–3)	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter LN auf
	Unterboden	sehr schwach humos bis mittel humos
Bodenreaktion	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
Bodenschätzung	keine Angabe	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

vereinzelt Übergangsmoor

Kennwerte

Feldkapazität	hoch (390–520 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch bis sehr hoch (140–200 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden sehr gering
Wasserdurchlässigkeit	gering, im Unterboden sehr gering
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (280–380 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	sehr hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	gering (1.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering (1.0)	Wald: mittel (2.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: mittel (2.0)
Gesamtbewertung	LN: 4.00	Wald: 4.00

Verbreitung und Besonderheiten

flache Senke um den Birkensee auf dem Bromberg (Schönbuch)